



**Theater Verband Tirol**

**Bildungstage neu  
am Grillhof**

**13. - 15. Oktober 2023**

**[www.theaterverbandtirol.at](http://www.theaterverbandtirol.at)**

ZVR Zahl für den Theater Verband Tirol lautet 53354704



# Allgemeine Information

## Zielgruppe:

Das Bildungsangebot ist offen für alle Interessierten.

## Arbeitszeiten:

**Freitag, 13. Oktober 2023**

16:00 - 21:00

**Samstag, 14. Oktober 2023**

09:00 - 12:30 | 14:00 - 18:30

**Sonntag, 15. Oktober 2023**

09:00 - 12:00

**15 Arbeitsstunden**

Anschließend gemeinsames Mittagessen

## Kosten:

### mit Übernachtung:

Mitglieder: € 320

Nicht-Mitglieder € 384

### Ohne Übernachtung:

Mitglieder: € 260

Nicht-Mitglieder: € 310

Die Kurskosten beinhalten: Seminarleitung, etwaige Unterlagen, Verpflegung (excl. Getränke) und wahlweise Unterkunft im **Doppelzimmer**. Die Einteilung im Doppelzimmer wird vom Büro durchgeführt. Auf Wunsch kann eine begrenzte Anzahl von Einzelzimmern gebucht werden. Der Aufschlag muss dann vor Ort selbst beglichen werden.

**Neu:** Das Seminar kann wahlweise ohne Übernachtung mit Verpflegung gebucht werden. Wir empfehlen im Sinne der Geselligkeit eine Buchung mit Übernachtung.

## Anmeldebedingungen:

Die Anmeldung muss schriftlich mittels Anmeldebogen erfolgen und ist verbindlich. Jede Person meldet sich für **einen** der vier angebotenen Kurse an.

## Anmeldeschluss: 01. September 2023

Anmeldung bitte schriftlich mittels Anmeldebogen.

Mit der schriftlichen Anmeldung akzeptieren Sie / akzeptierst du die Stornobedingungen und die Datenschutzerklärung laut Ausschreibung.

### Theater Verband Tirol

Priska Terán

Stadlweg 25 / 6020 Innsbruck

priska@theaterverbandtirol.at

## Stornobedingungen:

Bis fünf Wochen vor Beginn der Veranstaltung ist ein Rücktritt jederzeit ohne Kosten möglich. Bei Rücktritt von der Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn wird die Hälfte des Betrags als Stornogebühr verrechnet.

Bei Nichtteilnahme oder Abmeldung innerhalb einer Woche vor Lehrgangsbeginn müssen wir die gesamte Gebühr einbehalten bzw. einfordern. (Ausnahme im Krankheitsfall unter Vorlage eines ärztlichen Attests oder bei Stellung eines Ersatzteilnehmers / einer Ersatzteilnehmerin). Nicht besuchte Kurszeiten berechtigen nicht zur Teilruckerstattung des Kursbeitrages

Der Veranstalter behält es sich vor, die Veranstaltung abzusagen, wenn sich zu wenige Teilnehmer\_innen melden. Selbstverständlich werden bereits geleistete Zahlungen in diesem Fall zur Gänze zurückerstattet.

## Datenschutzerklärung:

wir führen in unserem Verband eine Datenbank, die personenbezogene Daten enthält.

Dies sind: Name | Anschrift | Telefonnummer | E-Mail | Bühnen- bzw. Kundennummer | Seminarteilnahmen

Diese Daten benötigen wir, um das Geschäftsverhältnis zwischen Ihnen und dem Theater Verband Tirol abwickeln zu können. Wir verarbeiten Ihre Daten dabei zu folgenden Zwecken:

- Korrespondenz (in Papierform, per Telefon, per E-Mail)
- Erstellung einer Kundendatei
- Erstellung für Angebote, Auftragsbestätigungen, Rechnungen
- Newsletter des TVT
- Kurserinnerungen zur Teilnahme an Seminaren & verbandsbezogenen Veranstaltungen
- Neuigkeiten und Seminarplanungen

Gemäß Art. 15 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) steht Ihnen das Recht zu, jederzeit Auskunft darüber zu erhalten, welche Sie betreffenden personenbezogenen Daten gespeichert sind.

Gemäß Art. 16 bis Art. 21 DSGVO können Sie gegenüber dem Theater Verband Tirol die Berichtigung, Löschung und Einschränkung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen und jederzeit von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen. Sie können den Widerruf per E-Mail an [astrid@theaterverbandtirol.at](mailto:astrid@theaterverbandtirol.at) übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine zusätzlichen Kosten.

## Bild- und Videorechte:

Im Rahmen von Seminaren, Vollversammlungen, Festivals, Ehrungen und Bezirksversammlungen werden Fotos gemacht, die ohne Personennamen zu Dokumentationszwecken gespeichert und unter Umständen zu Werbezwecken im Darstellenden Spiel, Newsletter, Drucksorten oder Homepage veröffentlicht werden.

Auf Antrag der Bühne werden über den Verband Videoclips erstellt, die auf Youtube und der Bühnenseite des Verbandes veröffentlicht werden.



## Referent

Thomas Gassner

Schreibwerkstatt für alle  
mit und ohne Vorkenntnisse

Thomas Gassner ist 1969 in Innsbruck geboren. Vater zweier Kinder. Er ist Sport- und Naturbegeistert. Dem Studium mit Abschluss zum Magister der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften folgte 1996 eine Schauspielerausbildung mit Abschluss in Wien. Außerdem absolvierte er eine Psychodramausbildung. Engagements als Spieler und Regisseur an zahlreichen Profi- und Amateurbühnen sowie zahlreichen Filmrollen. Feinripp Ensemblemitglied Künstlerischer Leiter von verschiedenen Festivals (Theater trifft, Stummer Schrei etc.) Autor von 45 Theaterstücken, zwei Drehbücher, zwei Hörspiele (ORF), ein Roman, viele Liedtexte. Ausgezeichnet mit: „Österreichischer Musiktheaterpreis 2019“

## Schreibwerkstatt

In diesem Workshop wollen wir gemeinsam versuchen, Schreibhemmungen zu lösen bzw. Schreiblust zu wecken. Es geht im weitesten Sinne ums Geschichtenerzählen. Als Autor:in ist man am Beginn einer kreativen Kette, die mal Kürzer mal Länger braucht, um ans Publikum zu gelangen. Dann kommt die Dramaturgie, die Regie, das Schauspielensemble. Alle Beteiligten sind ein Glied in dieser Kette und natürlich kann es niemanden schaden, sich ebenfalls im Handwerk des Geschichtenerzählens auszukennen.

Das Kreative, das Phantastische ist der Reiz an der Sache. Damit es in qualitätvoller Weise auch passieren kann, sollte man sich im Klaren sein, dass auch Arbeit dahinter steckt. Daher ist ein Handwerkskoffer sehr praktisch. Die erlernten Tools können je nach Lust und Laune angewandt werden. Als Basis nehme ich die archetypische Erzählweise, wie sie seit Jahrtausenden praktiziert wird, und wie sie findige Köpfe des 20. Jhdts. entdeckt und für uns aufbereitet haben. Da gibt es eine ganz klare Linie die man wissen sollte, damit die Geschichte an Spannung gewinnt und sie diese auch nicht wieder verliert. Innerhalb dieser Erzählstationen tummeln sich Archetypen. Das sind Funktionen/Figuren, die ebenfalls immer wieder in unterschiedlichsten Formen auftauchen. Das funktioniert in Liebesgeschichten genauso wie in Volksdramen, in Komödien genauso wie in zeitgenössischer Theaterliteratur. Im Sprech-, Musik- und Tanztheater. Ein universelles Sammelsurium an interessanten Erkenntnissen, die selbst völlig theaterfremden Leuten ein Staunen entlocken, wenn ich davon erzähle.

**Mitzubringen:** Block und Schreibwerkzeug.

**max. 6 Teilnehmer\*innen**



## Referentin

Stefanie Nagler

Für Spielleiter\*innen mit und  
ohne Erfahrung

Geb. 11.11.1984 in Meran, aufgewachsen in Südtirol zog es sie nach Wien zum Studium der Theater-, Film- und Medienwissenschaft. Nach einigen Vorlesungen zur Theatergeschichte wollte sie ins Tun kommen. So assistierte sie bereits in ihren Studienjahren an verschiedenen Theaterhäusern in Wien, Bozen und Meran. Nach einigen Jahren pendeln zwischen Hörsälen und Probebühnen, Wien und Südtirol, beschloss sie 2012 ihr erlerntes Handwerk selbständig umzusetzen. Denn das ist für sie Theater und Regie: ein Handwerk. Als freiberufliche Theatermacherin zeigt sie seit 10 Jahren ihre Bilder, Ideen und Geschichten im Amateurbereich sowie auf Südtirols Städtetheatern. Seit drei Jahren ist sie eine #workingmom von Zwillingen.

## Regie - von der Idee bis zur Aufführung

Regie führen ist eine der facettenreichsten Theateraufgaben. Gefordert sind Kreativität, Fingerspitzengefühl, Gruppenführung und nicht zuletzt eine gute Organisation. Als Regisseur\*in bin ich Ideengeber\*in, Teamleiter\*in und Motivator\*in. Die Theatergruppe spielt unter meiner Regie, heißt, ich muss sie führen, motivieren und anleiten. Die Kunst dabei ist es, die Balance zwischen meinen Ideen und der spielerischen Freiheit zu wahren. Ich brauche ein Regiekonzept, ein Gespür für Gruppendynamik und einen Fahrplan für die Probezeit.

Wie in jedem Handwerk gibt es Methoden und Techniken, wie eine Inszenierung künstlerisch und gewinnbringend für das Team gelingen kann.

In diesem Workshop werden wir eine Theaterproduktion in der Funktion der Regie praktisch und methodisch durchspielen, von der Stücksuche bis zur Generalprobe:

- Wo und wie suche ich das passende Stück?
- Welche Themen möchte ich auf die Bühne bringen?
- Welche Möglichkeiten der Besetzung habe ich?
- Was ist ein Regiekonzept?
- Welchen Interpretationsspielraum habe ich als Regisseur\*in?
- Welche Raum- und Kostümiddeen passen in mein Regiekonzept?
- Welche Rolle spielen Licht, Musik und Maske in meiner Inszenierung?
- Wie gelingt eine gute Strichfassung?
- Was und wie wichtig ist der dramatische Bogen?
- Wie erstelle ich einen Probenplan?
- Wie bereite ich mich auf eine Probe vor und wie gestalte ich eine Probe?

**max. 16 Teilnehmer\*innen**



## Referentin Karin Mair

Für alle interessierten Spieler\*innen  
mit und ohne Erfahrung

Ich wurde 1970 in Innsbruck geboren, bin Mutter von 4 Kindern und mittlerweile auch leidenschaftliche Oma. Mein Studium der Erziehungswissenschaften und der psychosozialen Beratung bildeten den Grundstein für mein Interesse am Menschen an zwischenmenschlichen Dynamiken. Seit meiner ersten Rolle im Kindergarten, als böse Stiefmutter in „Schneewittchen und die sieben Zwerge“, gilt meine Leidenschaft dem Theater. Ausbildungen in Regie, Theaterpädagogik, Forumtheater und Psychodramatheater, beeinflussen seit mehr als 30 Jahren mein Schaffen auf den „Brettern, die die Welt bedeuten“. Engagements als Spielerin und Regisseurin an Profi- und Amateur Bühnen, theaterpädagogische Workshops mit Kindern und Jugendlichen und die Mitarbeit an Forumtheaterproduktionen erlauben mir, meine Fähigkeiten und Talente immer wieder in die Welt zu bringen.

### Wer bin ich und wenn ja wie viele? Rollenfindung einmal anders!?!

Dieser Titel aus einem bekannten Buch ist in diesem Fall Programm. Alles ist mit allem verbunden und wirkt aufeinander! Welche Dynamiken liegen im Verborgenen und machen ein Stück erst richtig interessant? In diesem WS machen wir uns auf spielerische Weise und nach psychologischen Gesetzmäßigkeiten, auf die Suche nach den verschiedenen Facetten einer Figur. Mit detektivischem Geschick gehen wir den Fragen nach: „Wer bin ich, woher komme ich, was treibt mich an? Warum tun Leute gewisse Dinge und warum eben nicht? Wie ist es mir möglich, Charaktere, welche mir fremd erscheinen, authentisch auf die Bühne zu bringen, ohne mich selbst zu verlieren?

Jeder Theaterschaffende hat die Sehnsucht die Essenz eines Stückes zu transportieren. Dies gelingt besonders gut, je authentischer das Spiel ist. Je genauer ein Spieler die Hintergründe seiner Figur kennt, desto mehr öffnet sich das Fenster seiner kreativen Möglichkeiten. Dadurch kann man Darstellungen spannender und vielseitiger gestalten. Nebenbei macht diese Art der Rollenfindung sehr viel Spaß und ermöglicht Spielern, aus festgelegten Rollenbildern herauszutreten. Neue Potentiale im künstlerischen Schaffen können sichtbar werden.

**max. 14 Teilnehmer\*innen**

## Referent Dieter Lena

Teilnahme  
mit und ohne Erfahrung



Meine Lehre zum Friseur und Perückenmacher habe ich 1965 in Innsbruck begonnen. In meinem dritten Lehrjahr habe ich schon im Theater begonnen, den Maskenbildner zu erlernen. Neben dem Theater habe ich auch in Telfs bei den Volksschauspielen, den Festwochen der Alten Musik und diversen Filmprojekten im In- und Ausland gearbeitet. Von 1993 bis 2016 leitete ich die Abteilung Maske am Landestheater.

### Mitbringen

**Schminkkoffer** (empfohlene Liste wird nach Anmeldung an die Teilnehmerin / den Teilnehmer gesendet).  
**Zusätzlich:** Wextex, Seife, Handtuch, Schreibzeug, Fotoapparat oder Smartphone, besonders wichtig: eine wirklich gute Schere und einen eigenen Spiegel!  
Am **Samstag und Sonntag** bitte ein Modell pro Teilnehmer\*in zum Schminken mitbringen!

### Was erwartet uns?

Schwerpunkt mit Glatzen Phantasiefiguren gestalten. Hierbei lernt man gut mit den Materialien umzugehen. Älter schminken und Bärte mit Haarkrepp aus der Hand legen wird auch gelernt. Spezielle Wünsche werden gerne berücksichtigt.

**max. 6 Teilnehmer\*innen**



# Workshop 5



## Referent Manfredi Siragusa

Für alle interessierten Menschen mit und ohne Erfahrung

Manfredi Siragusa wurde 1970 in Palermo in Italien geboren. Von 1995 bis 1998 studierte er an der Schauspielschule des Teatro Biondo Stabile in Palermo.

Er arbeitete seit 1998 mit verschiedenen Theatergruppen wie Compagnia del Teatro Biondo Stabile (Palermo), Compagnia Sud Costa Occidentale - Emma Dante (Palermo), Compagnia Teatrino Clandestino (Bologna) zusammen.

Von 2004 bis 2007 war er Mitglied der Compagnia Oltreilponte Teatro in Turin und arbeitete als Schauspieler und Puppenspieler in verschiedenen preisgekrönten Produktionen für Erwachsene und Kinder, sowohl in Italien als auch im Ausland.

Seit 2007 lebt er in Österreich.

Neben Auftritten als Schauspieler, Puppenspieler und Regisseur, leitet er Theaterkurse für Kinder und Erwachsene (Schauspiel, Arbeit mit Masken, Objekten und Puppen, Körperausdruck, Improvisation).

2010 folgte die Gründung von Theater babelart gemeinsam mit der estnischen Puppenspielerin und Figurenbauerin Andra Taglinger. Mit ihren Vorstellungen ist Theater babelart sowohl in den Festivals im In- und Ausland, als auch in Kindergärten und Schulen in der Nähe zu Gast.

Als Dr. Pippo Pinzetto ist er seit 2009 für die CliniClowns Oberösterreich in diversen Spitälern unterwegs.  
[www.babelart.at](http://www.babelart.at)

## Mensch und Figur - Seminar

Die Welt des Figurentheaters ist äußerst vielfältig und verändert sich ständig. Und immer häufiger verlassen Puppen aus Holz ihre eigene kleine Papierwelt, um an der Seite von Menschen aufzutreten. Oder andersherum?

So oder so, die Geschichten und Konflikte, die dabei entstehen, sind das Produkt zweier Welten, die sich begegnen, aufeinanderprallen, sich vermischen.

Und am Ende haben wir wieder Theater. Aber ein anderes Theater.

In diesem Workshop erkunden wir einige der verschiedenen Formen des Figurentheaters und die Möglichkeiten, Geschichten auf die Bühne zu bringen, die von einem Mensch erzählt werden, mit Hilfe eines Schauspielers aus Holz. Oder andersherum?

**max. 16 Teilnehmer\*innen**



## Anfahrt zum Grillhof

### Mit öffentlichen Verkehrsmittel:

Von Innsbruck Hauptbahnhof mit dem Taxi (6 km) oder mit der Buslinie J (Richtung Igls); Haltestelle Einkaufszentrum „Sillpark“ (nahe Bahnhof), von der Haltestelle Vill ca. 10 Minuten bergwärts zum Grillhof.

### Mit dem Auto:

#### Aus dem Süden:

Autobahnabfahrt Igls-Patsch (nach der Europa- brücke) und über Igls nach Vill.

#### Aus dem Westen und Osten:

Autobahnabfahrt Innsbruck-Mitte, Kreisverkehr - „Abzweigung nach Igls-Vill“(3 km).

Kurz nach der Ortseinfahrt von Vill Wegweiser zum Bildungsinstitut Grillhof.

## Tiroler Bildungshaus Grillhof

Grillhofweg 100  
6080 Innsbruck (Vill)  
43 512 38380  
[office@grillhof.at](mailto:office@grillhof.at)

Imagefilm



# Anmeldebogen

Theater Verband Tirol / Priska Terán  
Stadlweg 25, 6020 Innsbruck  
priska@theaterverbandtirol.at  
www.theaterverbandtirol.at

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Workshop an.

(bitte **einen** Workshop auswählen)

- Workshop 1: Schreibwerkstatt** mit Thomas Gassner
- Workshop 2: Regie - von der Idee bis zur Aufführung** mit Stefanie Nagler
- Workshop 3: Rollenfindung einmal anders!?!** mit Karin Mair
- Workshop 4: Schminken** mit Dieter Lena
- Workshop 5: Mensch und Figur** mit Manfredi Siragusa

mit Übernachtung (im DZ)

ohne Übernachtung

Doppelzimmer werden vom Büro eingeteilt. Wünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

**Kontaktdaten der Teilnehmerin / des Teilnehmers:** (bitte unbedingt ausfüllen)

Name:

Tel.Nr:

E-Mail **der teilnehmenden Person:**

Bisherige Erfahrungen und Fortbildungen im Bereich Theater:

Kein Mitglied beim Verband  **oder** Einzelmitglied  **oder** Mitglied der Bühne/Gruppe:

**Rechnung geht per Mail an:** (zutreffendes bitte ankreuzen)

**Bühne** (an die bei uns hinterlegt Bühnen E-Mail)  **oder private e-mail Adresse**

Wenn die Rechnung privat bezahlt wird, benötigen wir zusätzlich die Postanschrift:

Straße:

PLZ:

Ort:

Bitte um kurze Information an [conni@theaterverbandtirol.at](mailto:conni@theaterverbandtirol.at), unter Angabe der Rechnungsadresse, falls ihr die Rechnung nicht elektronisch sondern per Post erhalten möchtet.

Datum:

Unterschrift:

Bitte auch nachfolgende Stornobedingungen und Einwilligung zur Datenverarbeitung unterschreiben.

## **Stornobedingungen:**

Bis fünf Wochen vor Beginn der Veranstaltung ist ein Rücktritt jederzeit ohne Kosten möglich. Bei Rücktritt von der Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn wird die Hälfte des Betrags als Stornogebühr verrechnet. Bei Nichtteilnahme oder Abmeldung innerhalb einer Woche vor Veranstaltungsbeginn müssen wir die gesamte Gebühr einbehalten bzw. einfordern. (Ausnahme im Krankheitsfall unter Vorlage eines ärztlichen Attests oder es gibt einen Ersatzteilnehmer / eine Ersatzteilnehmerin – letzteres nicht bei einem bereits laufenden Lehrgang möglich). Nicht besuchte Kurszeiten berechtigen nicht zur Teilrückerstattung des Kursbeitrages.

Der Veranstalter behält es sich vor, eine Veranstaltung abzusagen, wenn sich zu wenig Teilnehmende melden. Selbstverständlich werden bereits geleistete Zahlungen in dem Fall zur Gänze zurückerstattet.

- Ich habe die angeführten Stornobedingungen zur Kenntnis genommen und akzeptiere diese mit meiner Unterschrift
- Ich willige ein, dass der Theater Verband Tirol meine persönlichen Daten wie unten beschrieben verwenden darf.

## **Einwilligung zur Datenverarbeitung nach DSGVO**

- Verarbeitungszweck:** Ihre Daten werden zum Zwecke Information, zum Versand der Zeitung „DSP“ sowie zur Verrechnung des Mitgliedsbeitrages oder anderer Leistungen verwendet.
- Datenminimierung:** Um einen erfolgreichen Informationsfluss und eine Abwicklung im Rahmen unserer Leistungen zu gewährleisten, benötigen wir Ihre Daten. Diese werden auf ein notwendiges Maß minimiert.
- Speicherart:** Die Datenspeicherung erfolgt auf den jeweiligen Festplatten der Computer und werden durch verschiedene technische Maßnahmen vor unerlaubtem Zugriff geschützt (z.B. Passwörter auf den PC's sowie Passwörter bei verschiedenen Programmen). Daten werden zum Teil auch in Papierform in gesicherten Schränken aufbewahrt.
- Richtigkeit:** Wir treffen alle uns gegebenen Maßnahmen, dass alle von uns verarbeiteten Daten immer auf dem neuesten Stand sind. Alle nicht mehr benötigten Daten werden von uns unverzüglich und unwiederbringlich gelöscht. Sie verpflichten sich, Datenänderungen (wie z.B. Namens- oder Adressänderung etc.) an uns in schriftlicher Form zu melden.
- Speicherdauer:** Ihre Daten werden bis auf Widerruf oder bis zum Ableben gespeichert.
- Löschung der Daten:** Die Löschung Ihrer Daten kann jederzeit beantragt werden. Daten die mit einer Verrechnung / Buchhaltung im Zusammenhang stehen, werden in der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfrist der letzten sieben Jahre aufbewahrt.
- Weitergabe an Dritte:** Ihre Daten werden nicht (ohne Ihre ausdrückliche Erlaubnis an unerlaubte Dritte weitergegeben. Ihre Daten werden an erlaubte Dritte weitergegeben. (z.B. Seminarleitung, Lehrgangsbegleitung, Seminarbegleitung, Büroangestellte).
- Cloudspeicherung:** Eine Speicherung Ihrer Daten auf den Servern von Cloud-Anbietern erfolgt nicht.
- Bild- und Videomaterial:** im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen, werden manchmal Fotos erstellt, die ohne Personennamen zu Dokumentationszwecken gespeichert und unter Umständen zu Werbezwecken im Darstellenden Spiel, Newsletter, Drucksorten oder Website veröffentlicht werden. Für diese Daten gelten alle vorgenannten Punkte zur Datenverwendung.

Datum, Ort

Unterschrift

Weitere Information zum Datenschutz finden Sie in der „Datenschutzerklärung“ auf unserer Webseite unter Impressum, welche bei Bedarf aktualisiert werden.